

Rettet die Schafhaltung! Läutet die Weidetierprämie ein!

Demo am 13.03.2018 um 11:00 vor dem Landwirtschaftsministerium in Berlin.

Der Beruf des Schäfers ist bedroht. Knapp 900 hauptberufliche Schäfer gibt es nur noch in Deutschland. Jedes Jahr werden es weniger. Zusammen mit allen Schafhaltern kämpfen Sie für die Zukunft ihres beeindruckenden Berufes.

Die Leistungen aller Schäfer sind unbezahlbar. Mit ihrer extensiven Weidetierhaltung leisten sie großartiges für Natur, Umwelt und Regionen. Schäfer pflegen etwa 10 % des Dauergrünlandes. Mit ihren Schafen erhalten sie tolle Kulturlandschaften, wie die schwäbische Alb oder die Lüneburger Heide. Es gibt kaum artgerechtere Tierhaltung als die Weideschäferie. Wer soll diese Arbeit machen, wenn die Schäfer verschwunden sind? Bekenntnisse und Anstrengung der Politik haben bisher wenig Zählbares gebracht. Die Zeit für Experimente ist vorbei. Es gibt eine einfache Lösung:

Die Weidetierprämie für jedes Mutterschaf und jede Mutterziege.

Wir, die deutschen Schäfer fordern von der Bundesregierung eine Weidetierprämie für extensiv gehaltene Schafe Ziegen, in Höhe von mindestens 38 Euro. Alle anderen europäischen Staaten nutzen dieses Instrument bereits. Die europäische Kommission empfiehlt es, als das wirkungsvollste Mittel zur Sicherung der extensiven Weidetierhaltung. Nur Deutschland lässt seine Schäfer allein. Dabei genügt eine einfache Mitteilung der Regierung an die EU bis zum 01. August 2018, um so ab 2019 die Zukunft der Schäferie zu sichern. Frau Klöckner, lassen sie als designierte Bundesagrarinisterin keine Zeit vergehen. Läuten Sie die Rettung der Schäfer ein!

Die Weidetierprämie ist im Interesse von Schäfern und Bürgern. Sie ist Ausgleich für die Leistungen unserer Schäfer zum Erhalt der Landschaft, der Ernährungssicherheit, des Klimas, der Natur und Regionen.

Sei dabei am 13. März 2018. Demonstriere für den Erhalt der deutschen Schafhaltung, gemeinsam mit den Berufsschäfern, Landesschafzuchtverbänden und Organisationen des Natur-, Tier- sowie Umweltschutzes.

Bringt Glocken mit und läutet die Weidetierprämie ein!

Zeit: Dienstag der 13. März 2018, 11:00 – 12:30 Uhr.
Danach – Gemeinsames Essen & Diskussion mit der Politik.

Ort: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft,
Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin, <https://goo.gl/ie23z6>.

Presse: Andreas.Schenk@berufsschaefer.de, +49-1523-456 2709.

Aus dem ganzen Bundesgebiet kommen Schäfer mit Bussen angereist.
Mehr Informationen gibt es auf Facebook: <https://goo.gl/Vn2g4K>.